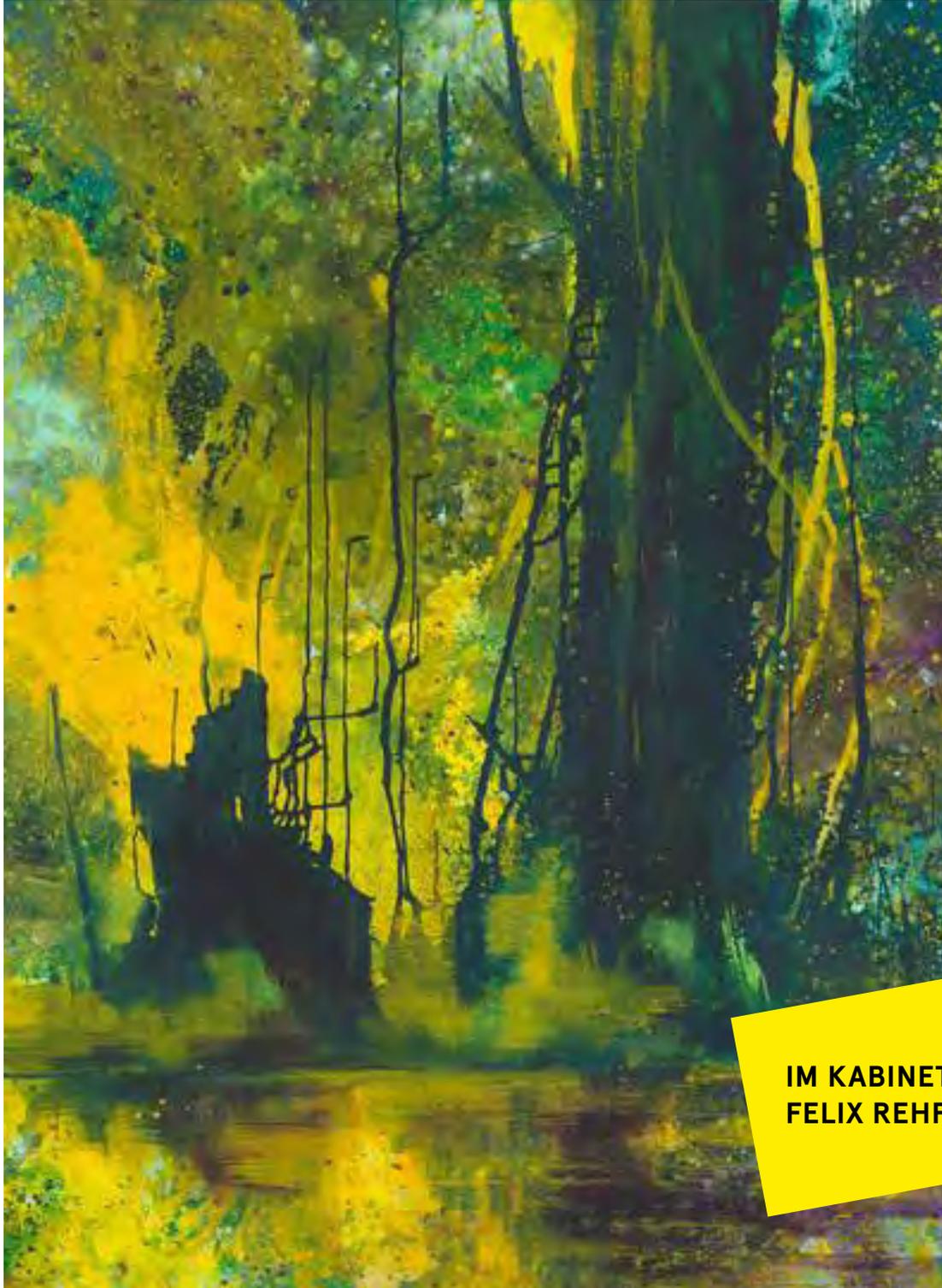


# ARTES

BERLIN



**IM KABINETT:  
FELIX REHFELD**

**BERND ZIMMER  
KRISTALLWELT**



## LIEBE KUNSTFREUNDIN, LIEBER KUNSTFREUND,

„Wenn ich über längere Zeit an einem Ort klebe, im Atelier festhänge, stoße ich an Grenzen. Ich formalisiere meine Bilder, gerate in den Strudel der Kunst. (...) Wenn sich dieser Zustand einstellt, ist eine Reise fällig, um meine Wahrnehmung zu stärken.“ (Bernd Zimmer)

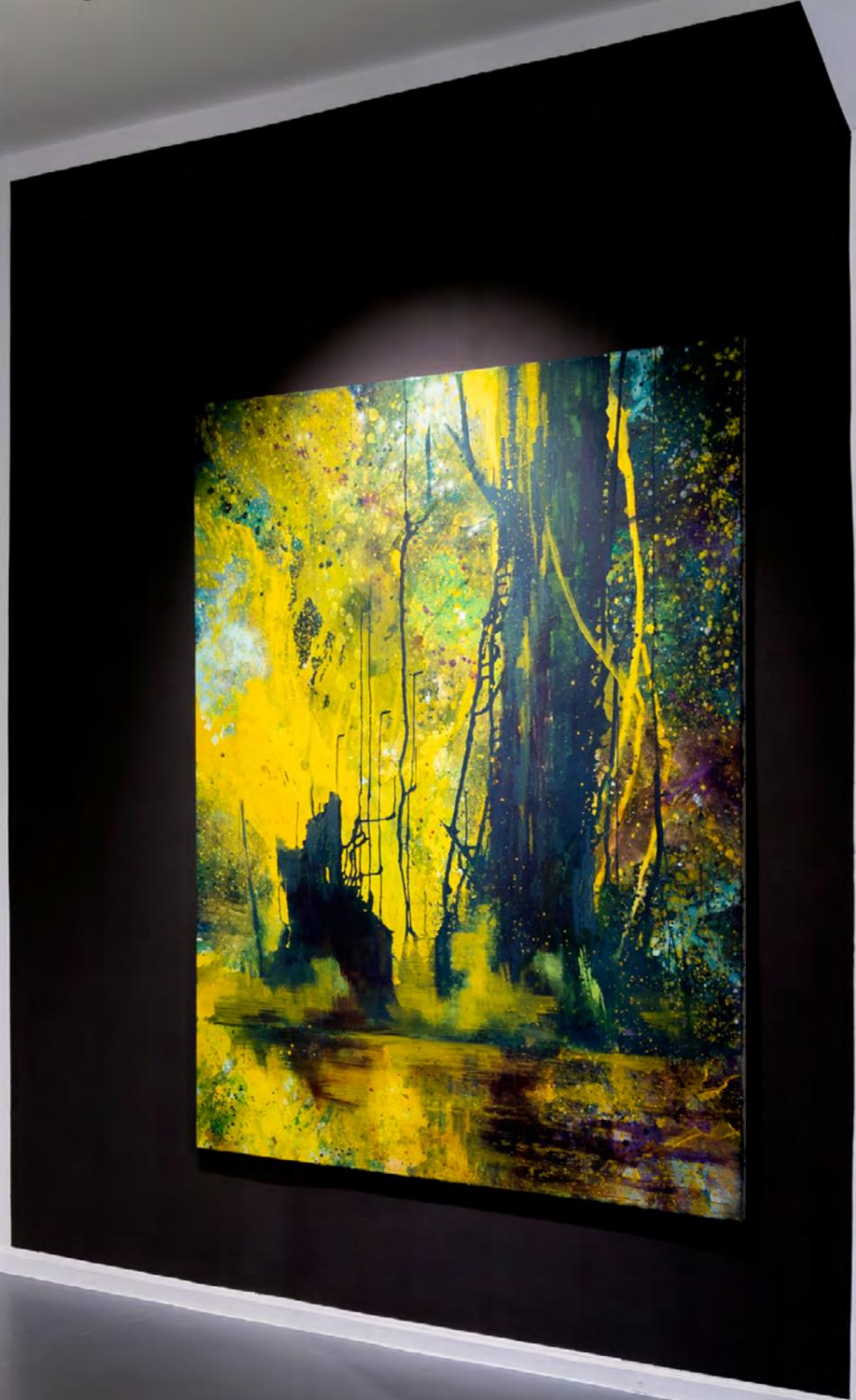
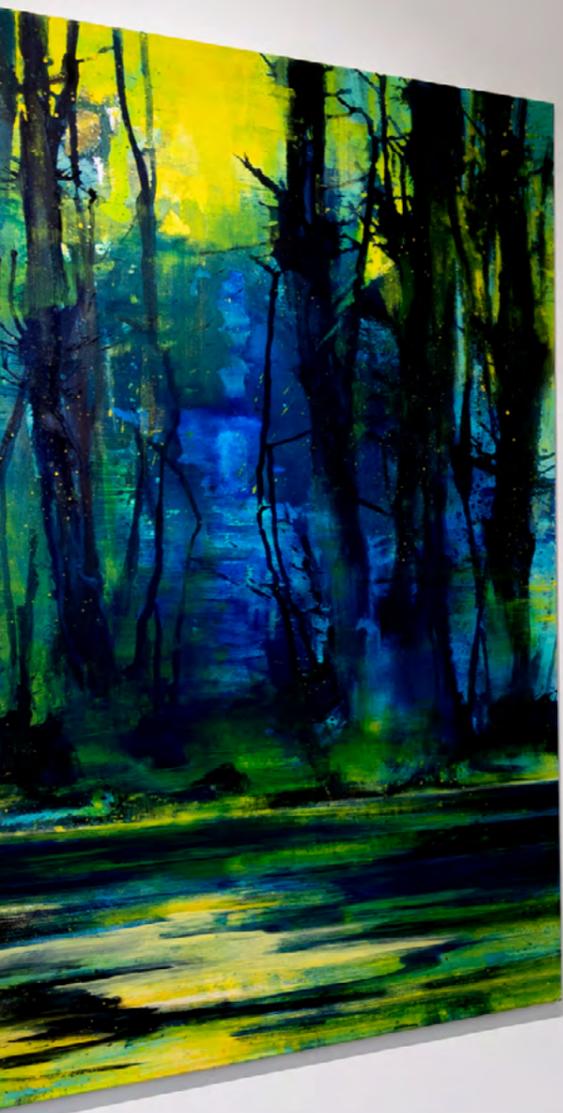
ARTES Berlin zeigt in einer Einzelausstellung Arbeiten des 1948 in Planegg geborenen Malers, Grafikers und Bildhauers Bernd Zimmer. Bekannt wurde er Ende der 1970er-Jahre mit farbstarken, expressiven Bildern, durch die er und weitere Malerinnen und Maler aus seinem Umfeld als die „Neuen Wilden“ in die Kunstgeschichte eingingen. Mitte der 1970er-Jahre lernte er die Hödicke-Schüler Salomé und Helmut Middendorf kennen. Im Mai 1977 gründete er mit weiteren Künstlerinnen und Künstlern die Produzentengalerie am Moritzplatz in Berlin-Kreuzberg. Den internationalen Durchbruch erlangte Zimmer 1980 nach der Teilnahme an der Ausstellung „Heftige Malerei“ im Berliner Haus am Waldsee. Die Malerei wandte sich lautstark gegen die Konzeptkunst und Minimal Art und wurde, nachdem sie bereits von manchen für tot erklärt worden war, wieder diskursfähig.

Die Ausstellung „Kristallwelt“ präsentiert Werke der letzten 10 Jahre, die die Naturerfahrungen des Künstlers in den Themenfeldern „Reflexion“, „Kristallwelt“ und „Alles fließt“ widerspiegeln und eine Ode an das Element Wasser in all seinen Aggregatzuständen und dessen Kostbarkeit darstellen. In Zeiten, in denen der Naturschutz durch den drohenden Klimawandel zum Glück wieder in den Fokus gerückt ist, berühren die Bilder von Bernd Zimmer auf eine besonders emotionale Art und Weise, sie sind eine Huldigung an die Schönheit und Erhabenheit der Natur und zeigen so diese besondere Wertschätzung.

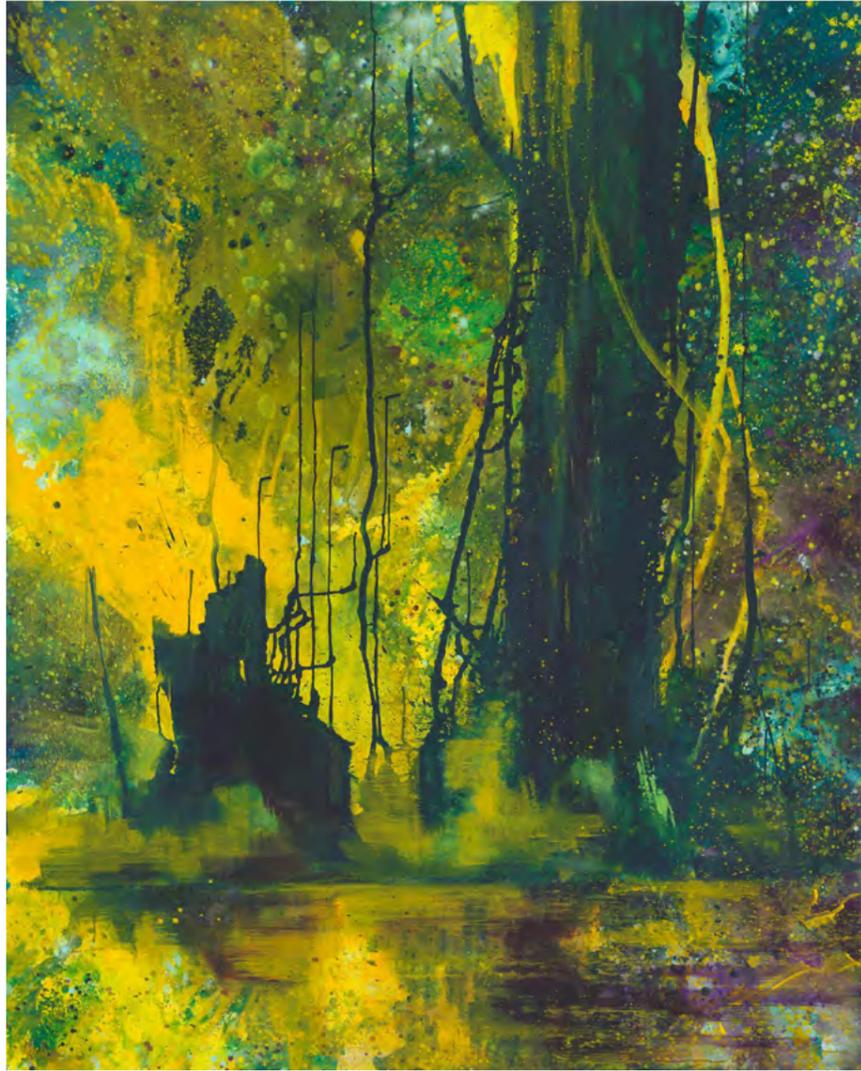
Diverse Reisen, u. a. durch Asien und Südamerika, haben das Schaffen und die Weltanschauung von Bernd Zimmer maßgeblich beeinflusst. Im Zentrum der Gemälde steht das Sujet der Natur in all ihren Ausprägungen und Stimmungen. Die gesammelten Eindrücke von Reisen und der Natur sowie Philosophie und Literatur finden in Zimmers farbenintensiven Arbeiten ihren Widerhall. Das Œuvre des Künstlers umfasst Malerei, Papierarbeiten sowie den Holzschnitt und ist in zahlreichen nationalen und internationalen Sammlungen und Ausstellungen vertreten. Die Vision des Künstlers von einem kulturübergreifenden Gesamtwerk inmitten einzigartiger Natur wurde mit der 2020 eröffneten Säulenhalle STOA169 realisiert. Jede der Säulen wurde von international renommierten zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern gestaltet, u.a. von Karin Kneffel, Sean Scully, Katharina Sieverding, Erwin Wurm, Laurence Weiner und Brigitte Kowanz.

Im Kabinett präsentieren wir parallel Werke aus der Serie „1000 Berge“ von Felix Rehfeld.

**Ausstellungsdauer: 15.09. – 13.11.2021**



**BERND ZIMMER  
KRISTALLWELT**



Leben der Bäume. Im Spiegel., 2016/17

Acryl auf Leinwand  
200 x 160 cm

43.000,00 €

6



Am Fluß I, 2020

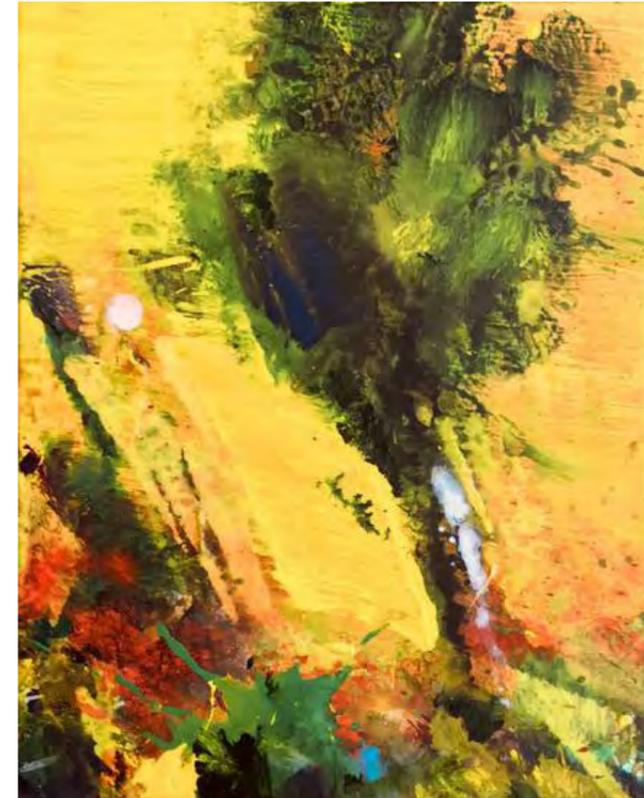
Acryl auf Leinwand  
32 x 26 cm

6.500,00 €

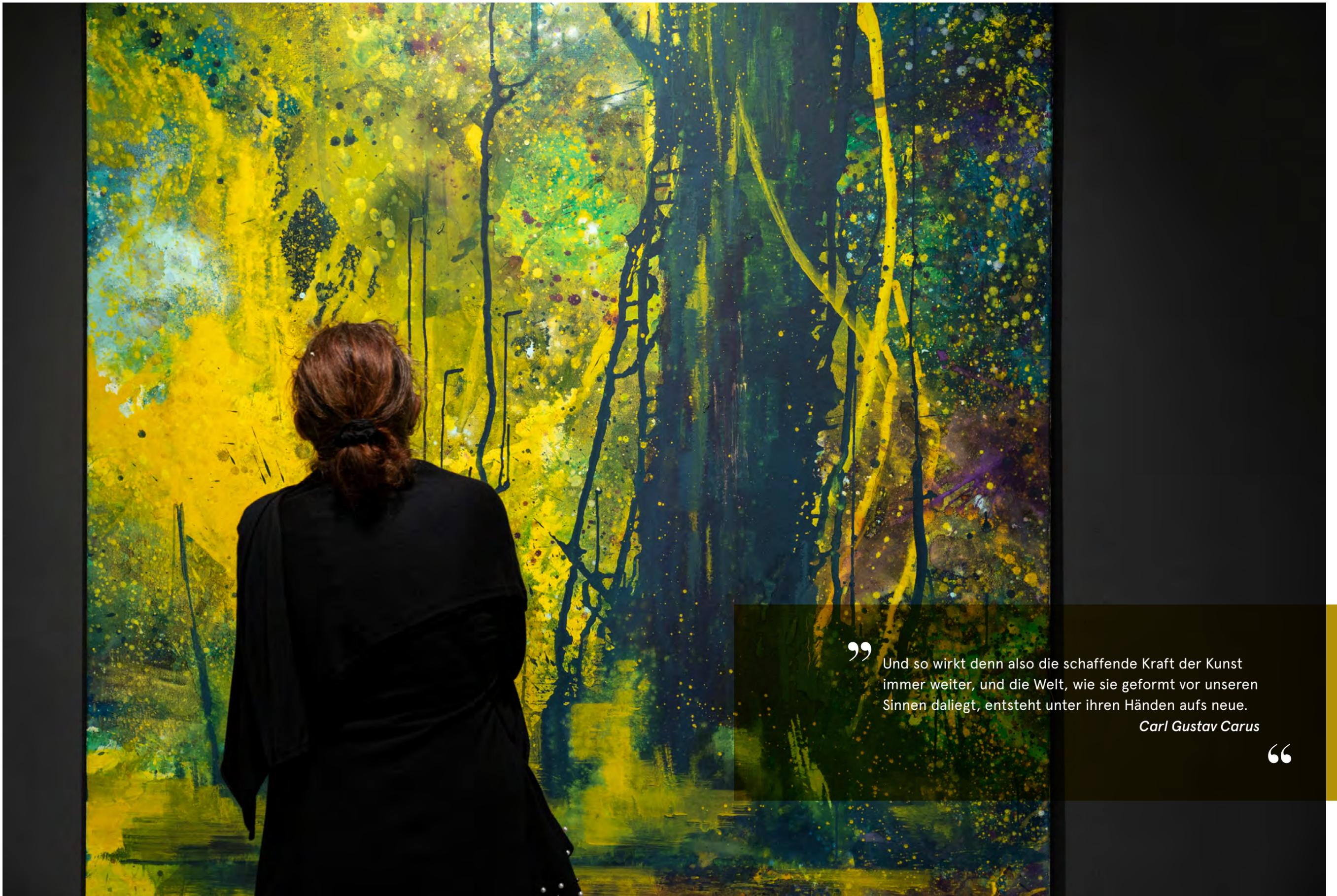
7



Am Fluß III, 2020  
Acryl auf Leinwand  
30 x 24 cm  
6.500,00 €



Am Fluß IV, 2020  
Acryl auf Leinwand  
30 x 24 cm  
6.500,00 €

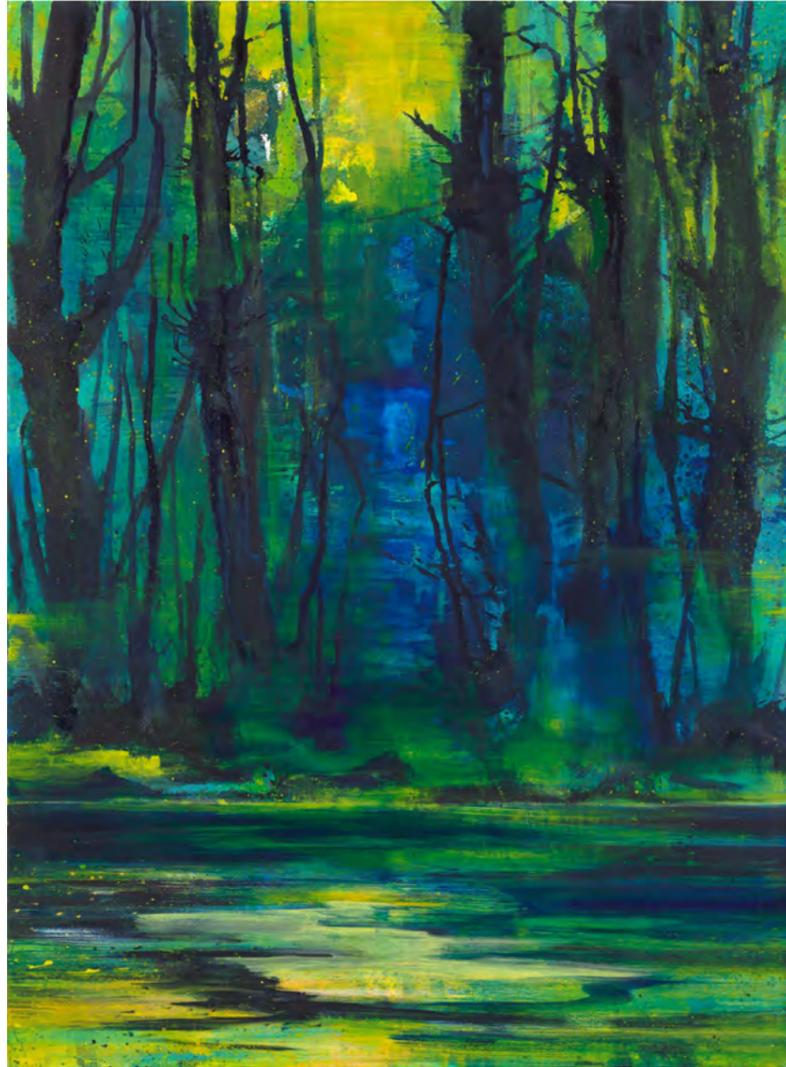


” Und so wirkt denn also die schaffende Kraft der Kunst immer weiter, und die Welt, wie sie geformt vor unseren Sinnen daliegt, entsteht unter ihren Händen aufs neue.

*Carl Gustav Carus*

“

12

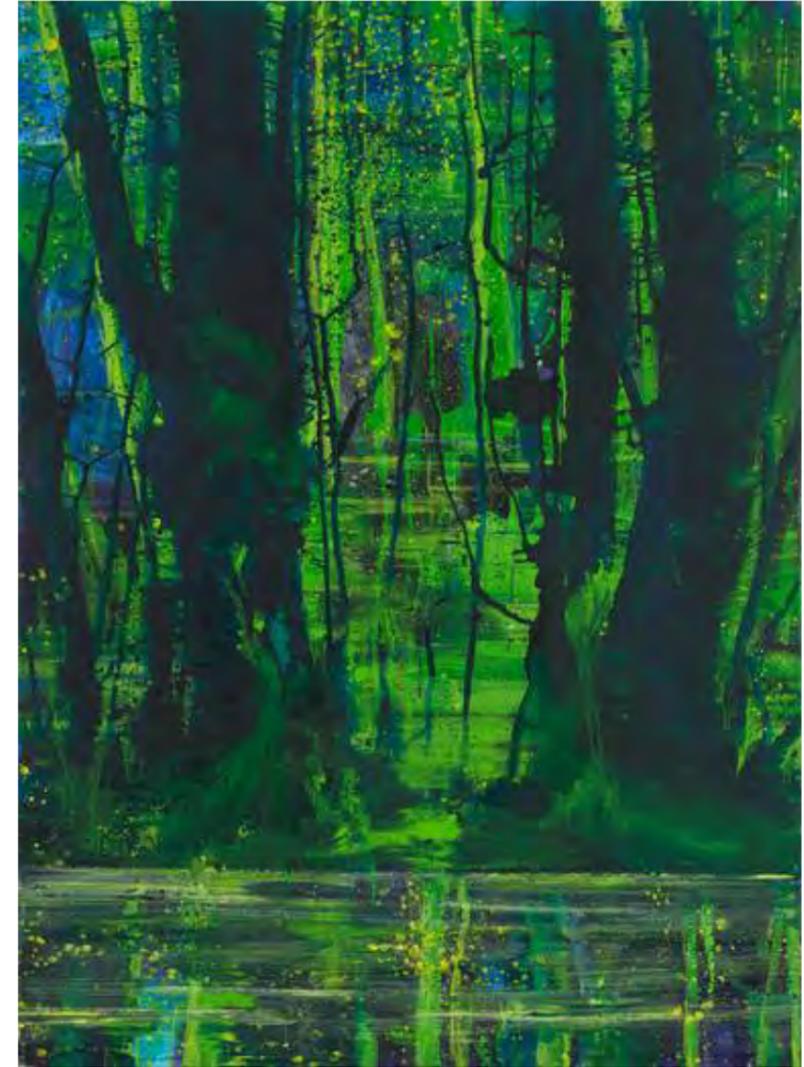


Reflexion über Kalt, 2018

Acryl auf Leinwand  
200 x 150 cm

42.000,00 €

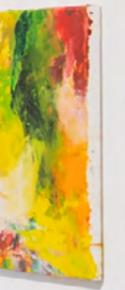
13



Reflexion über erleuchtete Bäume II, 2008/19

Acryl auf Leinwand  
200 x 140 cm

41.000,00 €



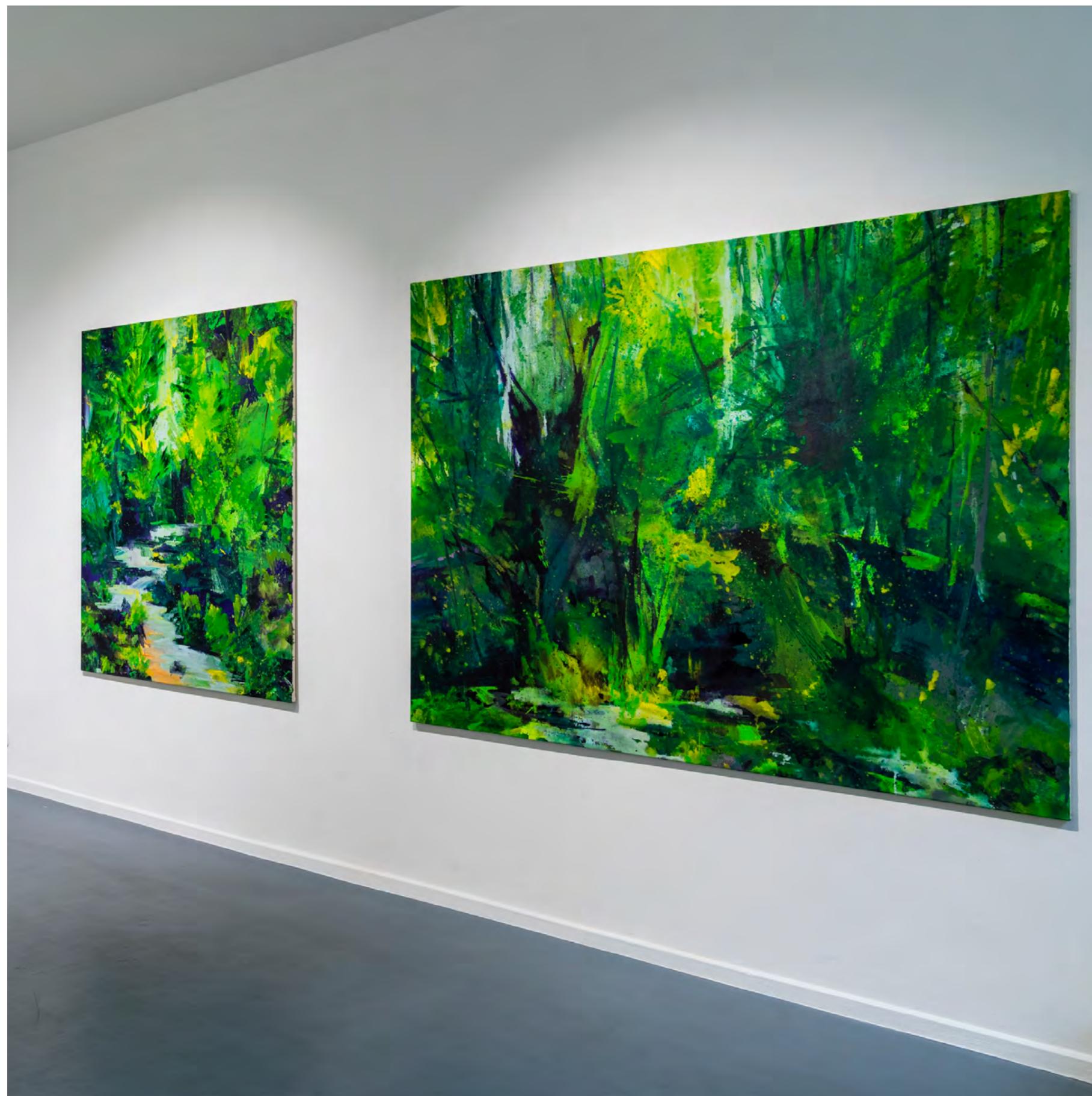
”

Der Cosmos ist direkt in das Innere der Pflanzen gemalt:  
Sie erstrahlen im Licht, das sich gleichzeitig über das  
gesamte Bild ergießt, Lichtpunkte durchstreifen den  
undurchdringlichen Urwald.

*Bernd Zimmer*

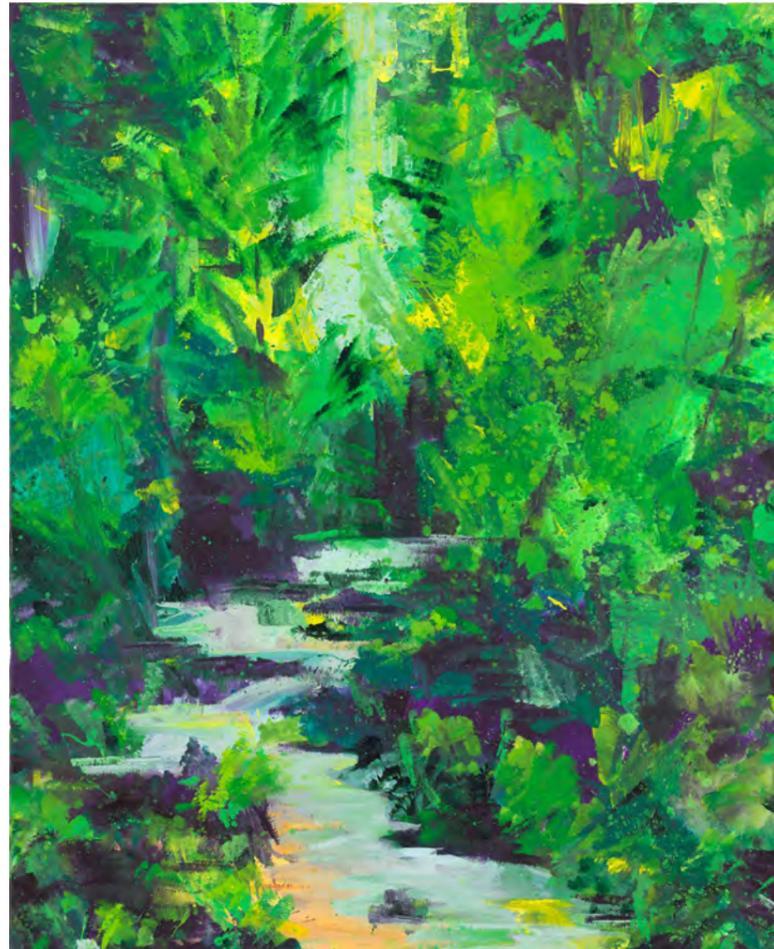
“

16



17

18



Ursprung (6), 2011

Acryl auf Leinwand  
160 x 130 cm

35.000,00 €

19



Feuchtgebiet I, 2011

Acryl auf Leinwand  
160 x 200 cm

43.000,00 €



Reflexion VI, 2018  
Farblithografie auf Bütten  
Auflage 18 Exemplare  
gerahmt 95 x 62 cm

1.900,00 €



24



Schwimmendes Licht V, 2015  
Holzschnitt auf Papier, Unikat  
gerahmt 113 x 83 cm.

3.500,00 €

25



Schwimmendes Licht I, 2015  
Holzschnitt auf Papier, Unikat  
gerahmt 113 x 83 cm

3.500,00 €



26



27

Schwimmendes Licht III, 2015

Holzschnitt auf Papier, Unikat  
gerahmt 113 x 83 cm

3.500,00 €



Im Spiegel. Fünf Steine, 2012  
Farbholzschnitt auf Passepartoutkarton, Unikat  
gerahmt 152 x 114 cm

9.500,00 €





Reflex. Steine III, 2012

Farbholzschnitt auf Passepartoutkarton, Unikat  
gerahmt 152 x 114 cm

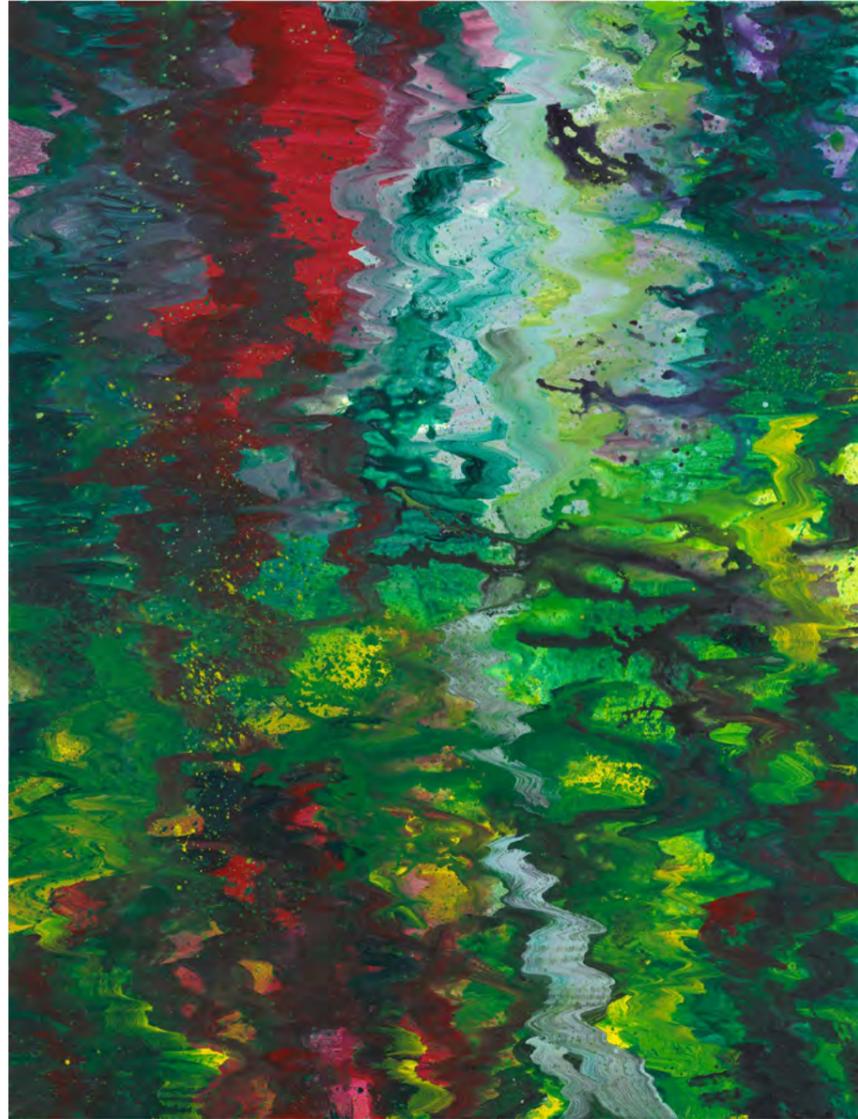
9.500,00 €



Wassermusik, 2015

Farbholzschnitt auf Passepartoutkarton, Unikat  
gerahmt 72 x 93 cm

1.600,00 €

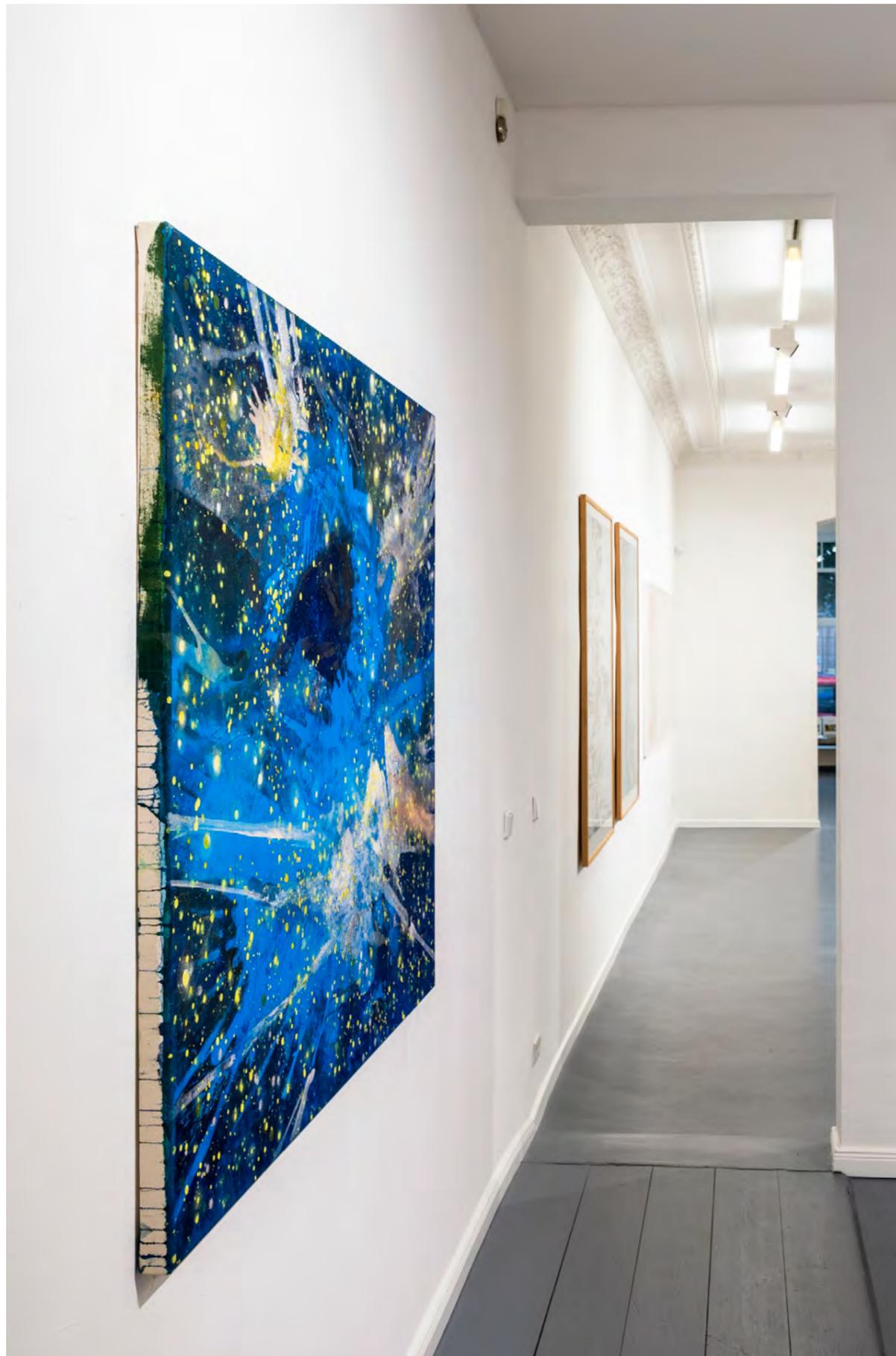


Alles fließt X, 2012

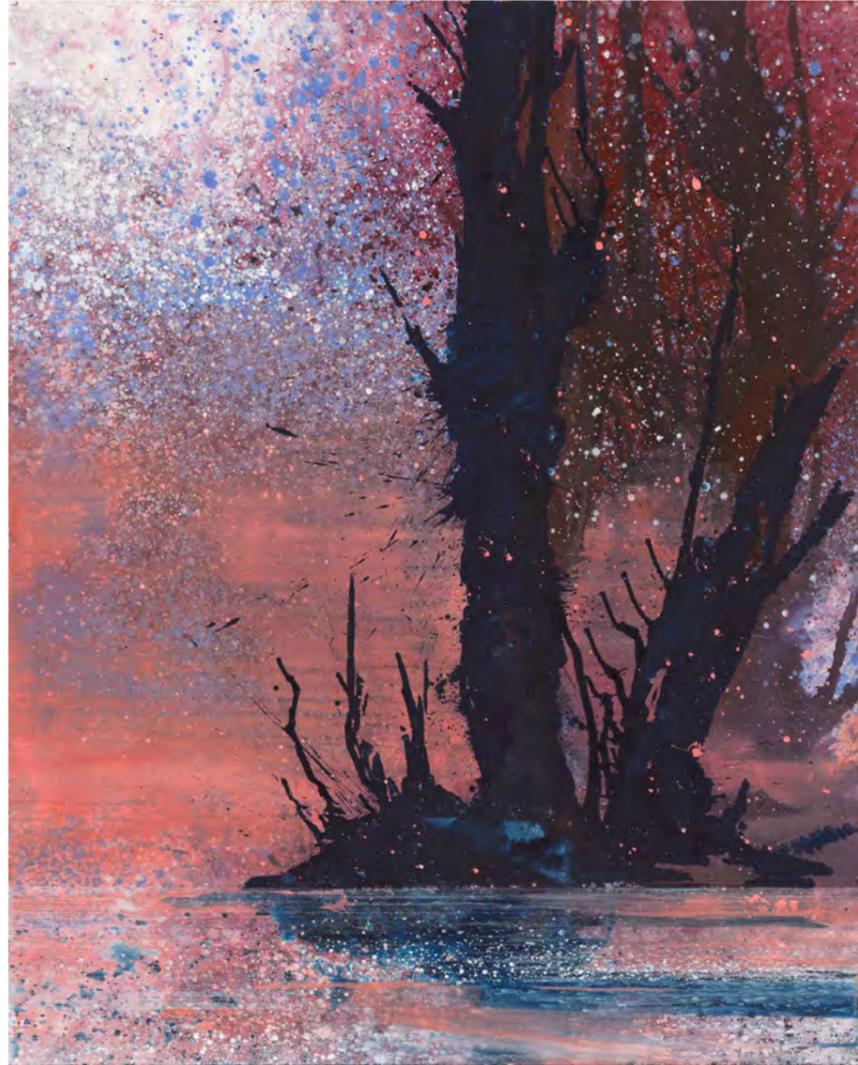
Acryl auf Leinwand  
200 x 160 cm

43.000,00 €





Expansion Z-115, 2003  
Acryl, Öl und Pastell auf Leinwand  
120 x 145 cm  
31.000,00 €



Eintretende Stille, 2021

Acryl auf Leinwand  
150 x 120 cm

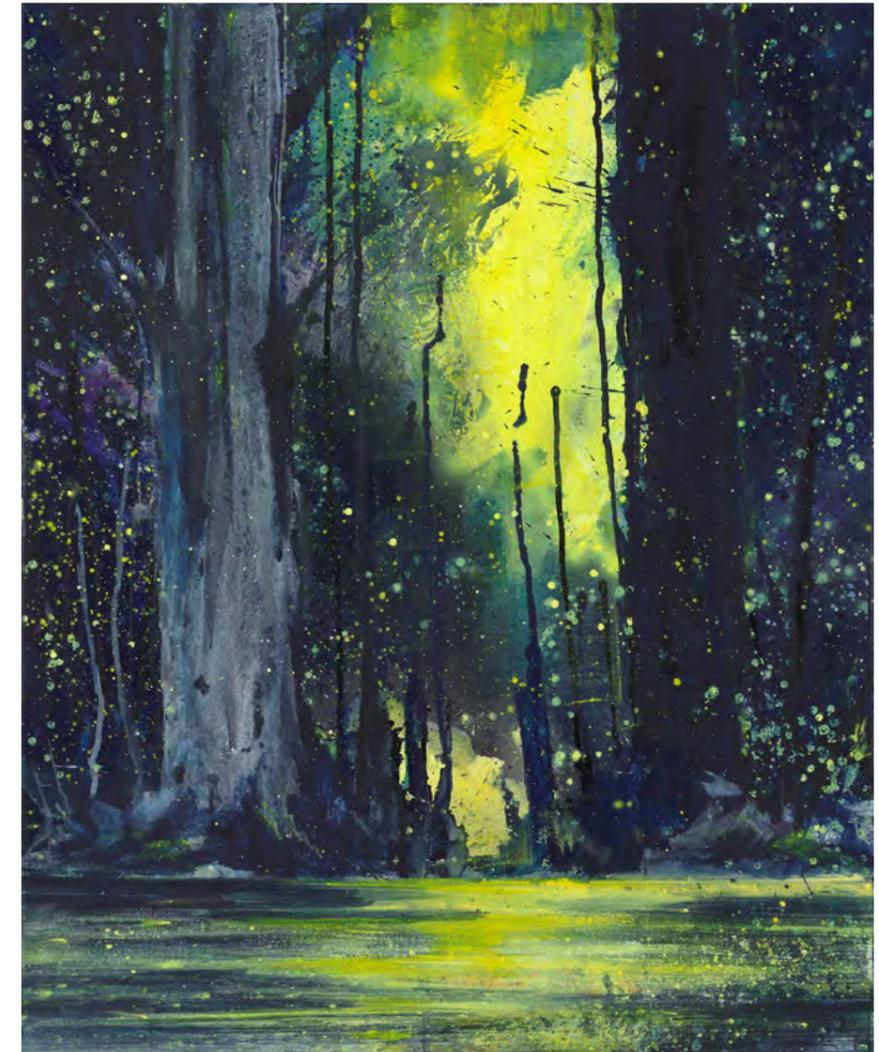
32.500,00 €



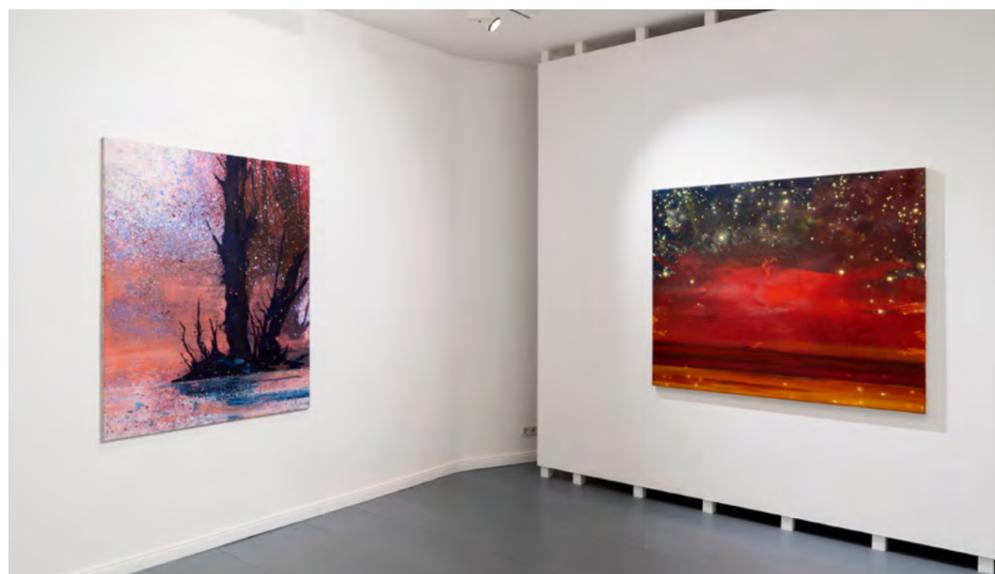
Mittsommer. Rot, 2005

Acryl auf Leinwand  
130 x 160 cm

35.000,00 €



” Das Transzendente ist das Spannende - es ist das, was Malerei sichtbar machen kann  
*Bernd Zimmer* “



Reflexion über Nebel. Verdeckt, 2019

Acryl auf Leinwand  
160 x 130 cm

35.000,00 €

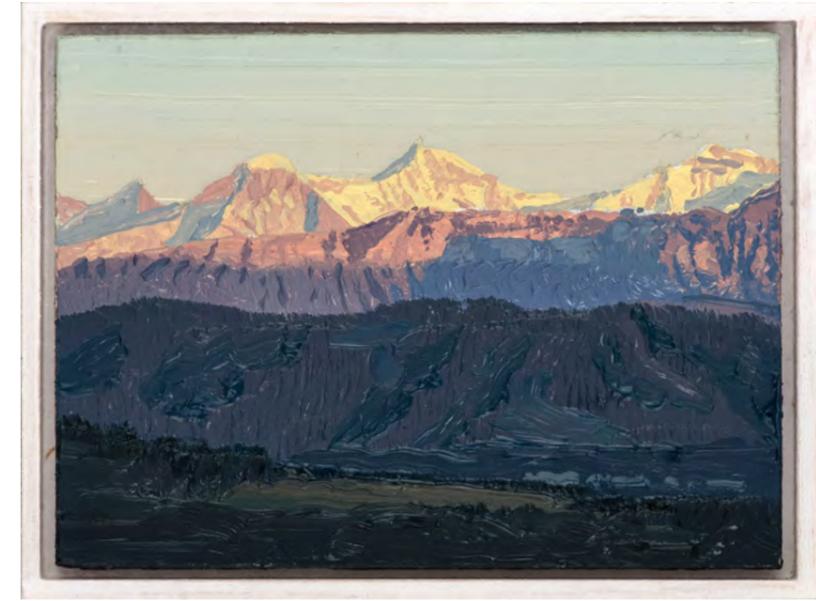


**FELIX REHFELD  
1000 BERGE**



Ohne Titel 77\_01", 2017-18  
Öl auf MDF. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €



„Ohne Titel 80\_02“, 2017-18  
Öl auf MDF. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €



„Ohne Titel 91\_01“, 2017-18  
Öl auf MDF. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €



„Ohne Titel 78\_05“, 2017-18  
Öl auf MDF. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €



„Ohne Titel 65\_13“, 2017-18

Öl auf MDF. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €



„Ohne Titel 62\_05“, 2017-18

Öl auf MDF. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €



„Ohne Titel 38\_01“, 2017-18

Öl auf MDF, 2017-18. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm

280,00 €



„Ohne Titel 68\_03“, 2017-18

Öl auf MDF. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

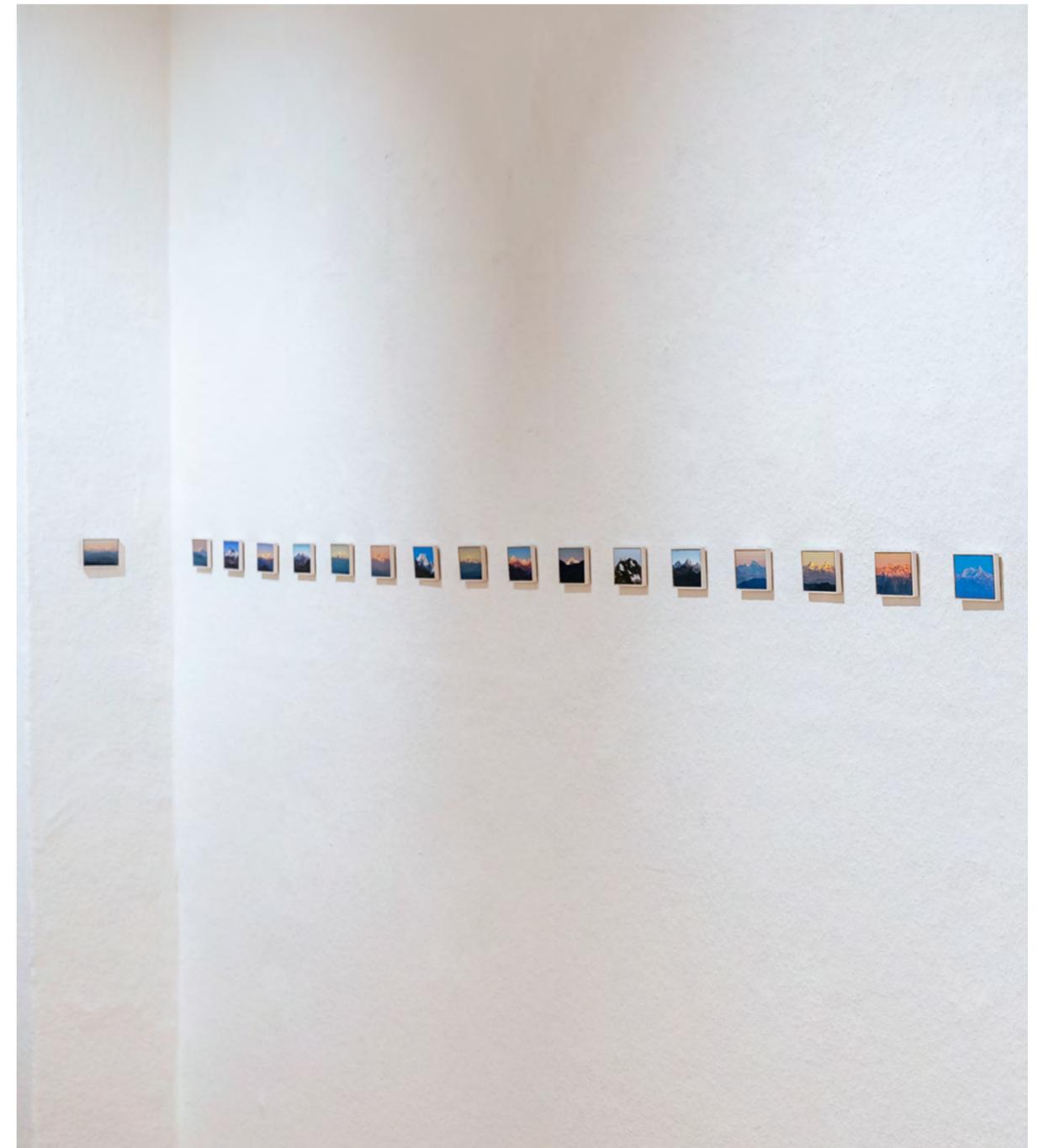
280,00 €



” Der Künstler Felix Rehfeld malt Wahrnehmung. Obwohl seine Bilder zumeist sehr konkrete Bildinhalte haben (zumeist sind es Berge – Rehfelds Lieblingsmotiv), geht es ihm nicht in erster Linie um das Abgebildete. Spiegelungen, Variationen im Malfauftrag, Wiederholungen, Verformung, Vergrößerung und Verkleinerung werden vom Künstler als Methoden zur Bildfindung eingesetzt.

*Michael Pohl*

“





„Ohne Titel 60\_09“, 2017-18

Öl auf MDF, 2017-18. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm

280,00 €



Ohne Titel 21\_08“, 2017-18

Öl auf MDF, 2017-18. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €



„Ohne Titel 59\_09“, 2017-18

Öl auf MDF, 2017-18. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €



„Ohne Titel 57\_10“, 2017-18

Öl auf MDF, 2017-18. Aus der Serie „1000 Berge“.  
Format im Rahmen 5,1 x 6,6 cm.

280,00 €

## **Impressum**

**ARTES Berlin**  
**Auguststraße 19**  
**10117 Berlin-Mitte**  
**Telefon +49 (0)30 28 88 38 69**  
**info@artesberlin.de**  
**www.artesberlin.de**

### **Ansprechpartner:**



**Cordula Peltzer   Maximilian Hartwich**

ARTES Kunsthandelsgesellschaft mbH  
Bödekerstraße 13  
30161 Hannover  
T +49 (0)511 642 771 20  
F +49 (0)511 642 771 40  
info@kunsthau-artes.de  
www.kunsthau-artes.de

Amtsgericht Hannover HRB 8213  
Geschäftsführung: Dr. Max-Georg Büchner  
Geschäftsleitung: Maximilian Engelmann  
Text: Maximilian Hartwich  
Gestaltung: Maja Ritzer  
Fotografie: Petrov Ahner

Nachdruck – auch auszugsweise – ist nicht gestattet.  
Die Lichtbilder stehen unter dem Schutz des § 72 UrhG.  
Es können eventuelle Farbabweichungen zu den Original-Kunstwerken auftreten.